

Zunächst eine Einführung zu "Kurzbiographische Lexika", danach die Rezension

Während der Markt für kurzbiographische Lexika von Zeitgenossen in den meisten Ländern von einem Verlag monopolisiert wird, der mit einem, meist traditionsreichen Titel bzw. mit einem Bündel aufeinander abgestimmter Publikationen den Markt beherrscht, [1] ist die Situation in den deutschsprachigen Ländern wesentlich unübersichtlicher, konkurrier(t)en hier doch mehrere Verlage auf einem offensichtlich profitablen Markt. Die Möglichkeit, sich einen Überblick zu verschaffen, wird dadurch erschwert, daß wohl personelle und geschäftliche Beziehungen existier(t)en, die anscheinend auch vor den Gerichten verhandelt werden, ohne daß man aus Vorworten zu den Bänden bzw. aus der Verlagswerbung (oder auch aus Befragungen, wie sie der Rezensent in einem Fall vorgenommen hat) Exaktes erföhre. Anscheinend geht aber alles auf die 50er und die frühen 60er Jahre zurück, in denen erste Ausgaben englischsprachiger Who's whos, [2] die z.T. auch als "1. Ed." gezählt waren, von einer Firma namens Intercontinental Book and Publishing Co. mit Sitz in New York und in Montreal in Zusammenarbeit mit Verlagen in den betroffenen Ländern herausgebracht wurden, denen allen das Format und der rote Leineneinband mit rechteckigen Prägungen gemeinsam war. Letzterer wurde zu einer Art Markenzeichen und dazu offensichtlich auch Gegenstand von Prozessen, da der Begriff "Who's who" als solcher nicht geschützt ist. Ob spätere Ausgaben, soweit sie dann von ganz anderen Verlagen herausgebracht wurden und dann nicht mehr gezählt waren, wirklich in dieselbe Erscheinungsfolge gehören, ist nicht ohne weiteres auszumachen und von der **ZDB** auch nicht immer eindeutig geklärt, zumal es bei einigen dieser Titel Bände gibt, die in keiner deutschen Bibliothek nachweisbar sind. - Es wäre lohnenswert, wenn sich jemand der Erforschung dieses sicherlich interessanten Kapitels der Verlagsgeschichte einmal annehmen würde, vor allem, solange noch Beteiligte befragt werden können.

In den deutschsprachigen Ländern waren und sind in den letzten drei Jahrzehnten vier Verlage an der Herausgabe von allgemeinen Who's whos bzw. solchen für größere Personengruppen beteiligt, von denen der zuerst genannte heute nicht mehr aktiv ist, der zweite seine Produktion zumindest stark reduziert hat und der vierte seine Titel für Deutschland und Österreich bis auf weiteres nicht fortführen wird.

1. IBP Intercontinental Book and Publishing in Deutschland GmbH, bzw. früher: Verlag für Industrie- und Wirtschaftswerbung, die beide die Adresse Kurfürstendamm 92 in Berlin nannten. [3]

2. Who's who Edition in Gilching. [4]

Die Produkte der drei folgenden Verlage werden nachstehend ausführlich besprochen:

3. Schmidt-Römhild in Lübeck, der heute das von 1 (1905) - 10 (1935) u.d.T. *Wer ist's?* erschienene, von Hermann A. L. Degener begründete Werk verlegt, das nach dem Krieg unter dem heute noch bestehenden Titel *Wer ist wer?* fortgeführt wurde und das von 11 (1951) - 16 (1970) im Arani-Verlag Berlin, von 17 (1973) - 19 (1977) im Societäts-Verlag Frankfurt am Main und seit 20 (1979) bei Schmidt-Römhild erscheint (s.u. **IFB 99B09-314 - 315**).

4. Who's Who the International Red Series Verlag in Essen, der inzwischen die Produktion von kurzbiographischen Nachschlagewerken für Deutschland und Österreich wegen der Konkurrenz des unter Punkt 5 genannten Verlages (vorläufig) aufgegeben hat. Sein Markenzeichen, *Sutter's international red series* gehört einer Schweizer Holding und wird von dem in Bresso bei Mailand ansässigen Verlag Who's Who in Italy weiterhin benutzt, der derartige Nachschlagewerke außer für Italien auch für Spanien und neuerdings für Rußland herausbringt. [5]

5. Who is Who, Verlag für Prominentenzyklopädien in Zug (Schweiz), dessen Gründer und Geschäftsführer Ralph Hübner die Einbandfarbe seiner Bände vom üblichen "klassischen" Rot (der

Verlage 1, 2 und 4) auf Blau umgestellt hat (oder umstellen mußte?) und diese unter seinem eigenen Markenzeichen "Hübner"s blaues Who is Who" vertreibt.

Klaus Schreiber

99-B09-316

Who's who in Germany : a consultancy and communications work of Sutter's international red series ... / ed. by Giancarlo Colombo. - Bresso (Milano) : Who's Who in Italy. - 21 cm. - (Sutter's international red series). - Früher im Who's Who the International Red Series Verlag, Essen erschienen. Aufnahme nach Ed. 1996. - ISSN 0510-4009. - (Who's Who the International Red Series Verlag, Postfach 10 41 42, 45041 Essen)

[1876]

1996. - [1 - 2]. - XXVII, 2847 S. - ISBN 88-85246-34-6 (Ln) : DM 490.00 - ISBN 88-85246-35-4 (Lr) : DM 690.00

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Die (vorläufig) letzte Ausgabe von *Who's who in Germany* liegt mit dem 1996 erschienenen Band vor. Auch andere Zeitgenossen-Lexika aus Sutter's international red series, nämlich die für Österreich (s.u. **IFB 99-B09-649**) und Europa (s.o. **IFB 99-B09-237**) werden nicht mehr fortgeführt, wohl dagegen die Verzeichnisse für Italien und Spanien, zu denen ein neues für Rußland kommt.^[6] Der Inhalt von *Who's who in Italy* und *Who's who in Russia* wird sogar kostenlos im Internet angeboten, ^[7] was ursprünglich für alle Reihen geplant war und im Vorwort (S. X) des vorliegenden Bandes noch angekündigt wird.

Wie die anderen kurzbiographischen Lexika des Verlages ist *Who's who in Germany* in zwei Teile untergliedert: zum einen den biographischen Teil, in dem die ca. 8000 Personen aus dem öffentlichen Leben (schwerpunktmäßig Wirtschaft und Politik) mit annähernd identischen Angaben wie in den beiden anderen Zeitgenossen-Lexika verzeichnet sind (jedoch ohne die Vorfahren), zum anderen dem zweiten Teil, der das gesellschaftspolitische und wirtschaftliche Leben in Deutschland darstellt. Die Institutionen und vor allem Firmen, die in letzterem enthalten sind, werden mit Führungspersönlichkeiten und Adressen vorgestellt und sind durch einen alphabetischen Index erschlossen. Die Verzahnung beider Teile erfolgt durch wechselseitige Verweisungen.

Auch hier werden die Auswahlkriterien lediglich pauschal genannt und es wird auf die Kostenfreiheit des Eintrages hingewiesen. Porträts sind nicht enthalten.

Saskia Hedrich

Black in Großbritannien mit *Who's who*; Marquis in den USA mit *Who's who in America* (s.o. **IFB 99-B09-194**), Lafitte mit *Who's who in France*, von den drei skandinavischen Ländern Dänemark, Finnland und Schweden ganz abgesehen. ([zurück](#))

[2]

An allen im folgenden genannten ersten Ausgaben ist neben einem nationalen Herausgeber stets ein gewisser Dr. Stephen S. Taylor als zweiter Herausgeber beteiligt. Dabei handelt es sich um die folgende Person, über die man in einer Werbebroschüre des Who is Who, Verlag für Prominentenzyklopädien folgendes erfährt: "1951 kam der Wiener Verleger Stephan Szabó-Taylor auf die Idee, für jedes europäische Land ein spezielles Who is Who zu erstellen. Somit war er der Begründer der roten englischsprachigen Who is Who-Reihe ...". Lt. seiner Biographie in der Ausg. [1.] 1954 (1955) von *Who's who in Austria*, S. 473 - 474, wurde er am 17.01.1893 in Ungarn als Stefan Szabó geboren, bediente sich des Pseudonyms Stephen Taylor und hat bereits vor dem Krieg ein *Who's who in central and East Europe* herausgegeben, das lt. der genannten Quelle in zwei Ausg. 1934 und 1937 erschienen ist; in der **ZDB** nachweisbar ist die Ausg. [1]. 1933/34 (1935) und 2. 1935/36 (1937). Dieses Werk dürfte der Ausgangspunkt der von ihm initiierten Who's whos der Nachkriegszeit sein:

Who's who in Austria. - Zurich : Central European Times Publishing Co. [1]. 1954 (1955). - The Intercontinental Book and Publishing Co. ist nur im Impressum zusätzlich genannt.

Who's who in Belgium : including the Belgian Congo. - [1]. 1957/58 (1959). - Zusammen mit: G. H. B. Universal Editions, Brussels.

Who's who in Italy. - 1. 1957/58 (1958).

Who's who in the Netherlands. - 1. 1962/63. - Zusammen mit: de Mutator, Amsterdam.

Who's who in Spain. - 1 (1963). - Zusammen mit Editorial Herder, Madrid. ([zurück](#))

[3]

In der Ausg. 47. 1997/98 (1997) von **Deutschsprachige Verlage** ist er nur noch mit folgender österreichischen Anschrift vertreten: Opernring 1/E/7, A-1010 Wien, mit dem ISBN-Verlagspräfix 3-85413- ; der dazugehörige Name im **PIID** lautet: Wockel Gesellschaft mbH, Verlag für Biographische Enzyklopädien. - Unter der vom Berliner Verlag geführten ISBN-Präfix 3-923590- meldet das **PIID** "ceased publishing".

Von seinen Produkten wurden früher die folgenden besprochen:

Who's who? : Namenstexte der Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Kultur / zsgest. u. hrsg. von Hans-Joachim W. E. Schellmann ; Manfred Wockel. - Berlin : IBP Intercontinental Book and Publishing in Deutschland GmbH. - 23 cm. - Aufl. 2. ersch. im Verlag für Industrie- und Wirtschaftswerbung, Berlin.

Aufl. 2 (1979). - 1552 S. - ISBN 3-922236-01-4 : DM 230.00 (Knstldr.). - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 27 (1980),1, S. 66 - 67.

Ausg. 4 (1983). - 2005 S. - ISBN 3-923590-00-8 (IBP Berlin) : DM 230.00 - ISBN 3-85413-002-3 (IBP Wien). - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 35 (1988),2, S. 168 - 169.

Who's who in Germany / zsgest. u. hrsg. von Hans-Joachim W. E. Schellmann ; Manfred Wockel. - Berlin : IBP Intercontinental Book and Publishing in Deutschland GmbH. - 23 cm.

Ausg. 5 (1986). - 1208 S. - ISBN 3-923590-04-0 (IBP Berlin) : DM 180.00 - ISBN 3-85413-005-8 (IBP Wien). - Rez.: **ABUN** in **ZfBB** 35 (1988),2, S. 168 - 169. ([zurück](#))

[4]

Dieser brachte zwar kein allgemeines Who's who heraus, dagegen mehrere für Berufsgruppen, nämlich: *Who's who in the arts and literature*. - 3 (1982). - *Who's who in medicine*. - 1 (1973) - 5 (1981). - *Who's who in technology*. - 1 (1979). Keines von diesen hat seit den frühen 80er Jahren eine Neubearbeitung erfahren. - Das neueste nachweisbare gedruckte Produkt des Verlages ist die Ed. 7 (1996) von *Who's who. Edition European business and industry* (s.o. **IFB 99-B09-234**); seitdem erscheint das Werk wohl nur noch als CD-ROM-Ausgabe (s.o. **IFB 99 B09-235**, Anm. 1). Der Verlag ist inzwischen von Herrsching am Ammersee nach Gilching verzogen: Starnberger Weg 62, 82205 Gilching, FAX 08105/390659).

Die früheren Titel erschienen mit folgendem Impressum: Wörthsee bzw. Ottobrunn: Who's Who Book & Publishing GmbH. bzw. Who's Who Book & Publishing Gesellschaft für Internationale Biographische Enzyklopädien. ([zurück](#))

[5]

S.u. **IFB 99-B09-760, -750** und **-429**. ([zurück](#))

[6]

Zu diesen drei s.u. **IFB 99-B09-760, -750** und **-429**. ([zurück](#))

[7]

<http://www.whoswho-sutter.com>

Zu den Recherchemöglichkeiten vgl. die Ausführungen zu *Who's who in Italy* (**IFB 99-B09-760**). ([zurück](#))